

Pressemitteilung

Sanierung in der Insolvenz: Baker Tilly sichert Fortbestehen der Agrargenossenschaft Schlalach

Baker Tilly hat die Agrargenossenschaft Schlalach in der Insolvenz saniert. Durch eine Investorenlösung nach Umwandlung in eine GmbH über den Insolvenzplan bleiben alle Arbeitsplätze und laufenden Pachtverträge erhalten. Das Insolvenzverfahren wurde am 30. September 2021 aufgehoben.

Düsseldorf, 14. Oktober 2021 - Die internationale Beratungsgesellschaft Baker Tilly hat die Agrargenossenschaft Schlalach eG mit rund 800 Stück Milchvieh und 1200 ha Pflanzenproduktion nebst Biogasanlagen erfolgreich über einen Insolvenzplan saniert.

Die Genossenschaft hatte Anfang Oktober 2020 einen Insolvenzantrag in Eigenverwaltung gestellt. Rechtsanwalt Hartwig Albers von Görg Rechtsanwälten wurde zum Sachwalter bestellt. So wurde der Betrieb uneingeschränkt fortgeführt und trotz der Restrukturierungsaufwendungen sogar ein Liquiditätsüberschuss erzielt. Operativ unterstützt wurde die Eigenverwaltung von der Unternehmensberatung Wannagat und Meyer.

Auf der Grundlage des Konzepts zur Sanierung des Unternehmens in der Insolvenz durch das Baker Tilly Restrukturierungs-Expertenteam rund um Partner RA, WP, StB Jens Weber sowie Wannagat und Meyer wurde über eine Investorenlösung ein noch höherer Kaufpreis erzielt, als ursprünglich erhofft. Maßgebliche Profiteure der Transaktion sind neben den Gläubigern insbesondere die Mitarbeiter und Verpächter: alle Arbeitsplätze bleiben erhalten, die Pachtverträge werden fortgeführt.

Die Übertragung des Unternehmens auf einen Investor machte die Umwandlung in eine GmbH notwendig, die gleichzeitig mit der Entschuldung der Gesellschaft über den Insolvenzplan umgesetzt wurde. „Nur mit der Sanierung über den Insolvenzplan konnte die Umwandlung als Voraussetzung für die Investorenlösung so schnell umgesetzt werden. Die Agrarwirtschaft als zentraler Versorger steht vor großen Herausforderungen, die Investitionen in die Betriebe erfordern. Die dafür notwendige Umwandlung in eine Kapitalgesellschaft ist aber auch außerhalb der Insolvenz möglich“, erklärt Jens Weber.

Mit dem 30. September 2021 wurde die ehemalige Genossenschaft in eine GmbH umgewandelt und das Insolvenzverfahren aufgehoben.

Über Baker Tilly

Baker Tilly bietet mit 37.000 Mitarbeitern in 148 Ländern ein breites Spektrum individueller und innovativer Beratungsdienstleistungen in den Bereichen Audit & Advisory, Tax, Legal und Consulting an. Weltweit entwickeln Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte, Steuerberater und Unternehmensberater gemeinsam Lösungen, die exakt auf jeden einzelnen Kunden ausgerichtet sind, und setzen diese mit höchsten Ansprüchen an Effizienz und Qualität



um. Auf Basis einer unternehmerischen Beratungsphilosophie stellen die mandatsverantwortlichen Partner interdisziplinäre Teams aus Spezialisten zusammen, die den jeweiligen Projektanforderungen auf internationaler wie auf nationaler Ebene genau entsprechen. In Deutschland gehört Baker Tilly mit 1.160 Mitarbeitern an zehn Standorten zu den größten partnerschaftlich geführten Beratungsgesellschaften. Die Baker Tilly Competence Center und Industry-Teams bündeln Know-how und Erfahrungen aus unterschiedlichen Disziplinen und Branchen in berufsgruppenübergreifenden Teams und fokussieren sich dabei auf die speziellen Anforderungen von Mandanten und deren Märkte.

www.bakertilly.de

Pressekontakt

Frank Schröder
Head of Marketing & Communications
Tel: +49 211 6901-1200
E-Mail: presse@bakertilly.de